

„Ja wohl,“ erwiderte die Mutter, „aber auch sehr lehrreich für Kinder und Erwachsene. Kinder und Erwachsene lassen sich auch oft zu Dingen reizen, die ihnen verboten worden sind, weil sie schädlich sind. Der äußere Glanz blendet gleichsam ihre Augen, daß sie das daneben liegende Böse nicht sehen, und gleichsam die aufgestellten Fallen nicht bemerken. Dieser Ort erinnert uns aber auch an das Glück, daß uns der gute Gott nicht zu vernunftlosen, sondern zu vernünftigen Geschöpfen gemacht hat.“

Zulchen. Ach ja, ich erinnere mich jetzt auch an ein schönes Liedchen, das ich einmal gelernt habe.

Dorchen. Sage mir es, wenn du es noch weißt, liebe Schwester!

Zulchen. Es heißt so:

Was flattert in den Hecken hier? —

Ach, sieh' doch, sieh, ein kleines Thier.

Ein Drosselchen gefangen!